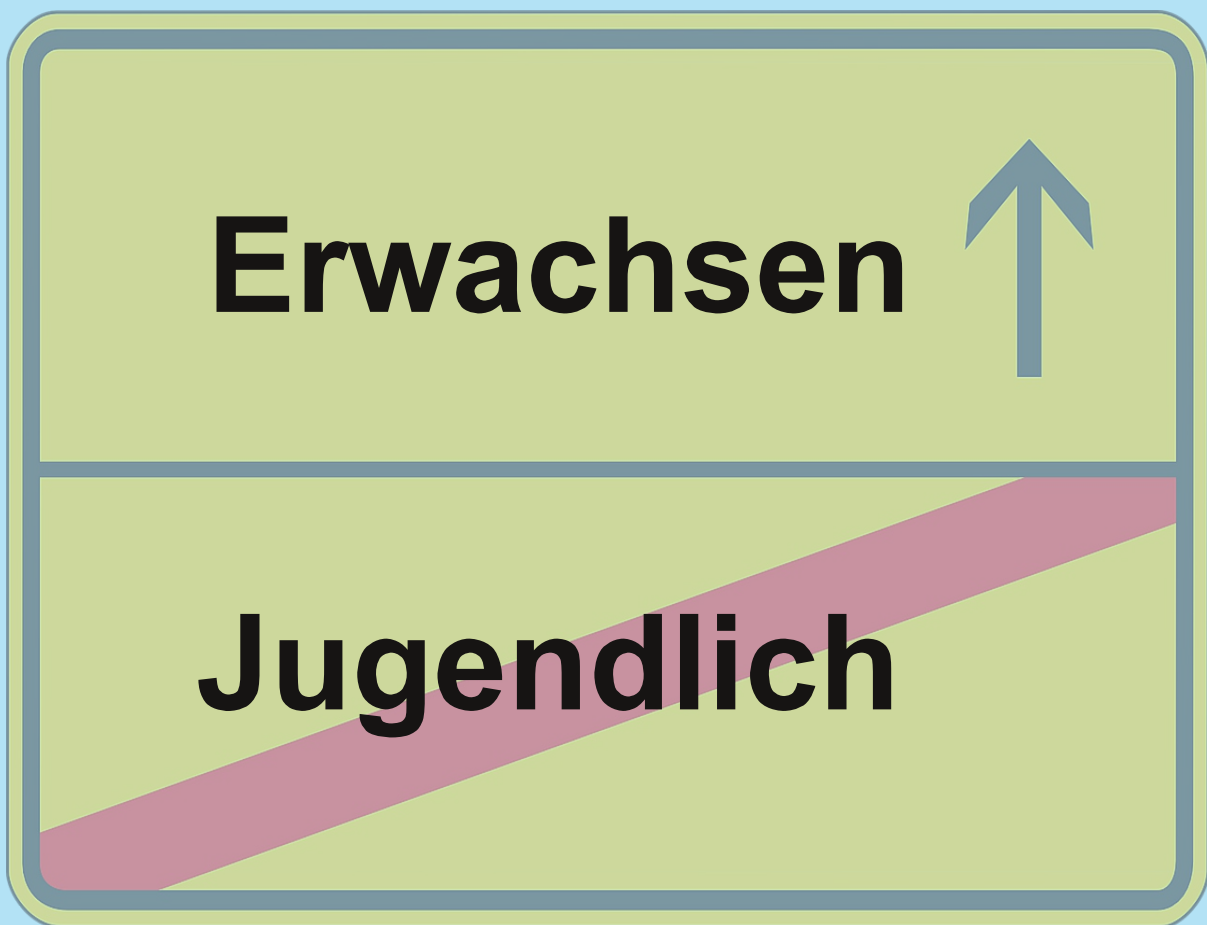


4. Hydrocephalus und Spina bifida Kongress

Wenn junge Menschen erwachsen werden - Wege in der Transition

03. bis 04. Mai 2019 in Berlin



Eine Veranstaltung von



Tagungsprogramm

Inhalt

Wenn junge Menschen erwachsen werden, gilt es den Übergang von jungen Erwachsenen in das Erwachsenenleben zu gestalten. Denn es sind die Übergänge im Gesundheitswesen, an denen das Meiste schief läuft. Besonders Heranwachsende mit einer Behinderung fallen bei diesem Schritt oft durch die Maschen des Systems. Die Kinder- und Jugendspezialisten sind nicht mehr zuständig, und für manche Krankheitsbilder fehlen entsprechende Strukturen. Schätzungsweise 30 bis 40 Prozent der jungen Patienten kommen nicht lückenlos in der Erwachsenenmedizin an, wenn sie ihren Kinderarzt verlassen haben. In der Folge können sich massive, akute Gesundheitsprobleme einstellen und bestehende Erkrankungszustände deutlich verschlechtern. Die Veranstaltung will Wege aufzeigen, wie der Übergang geschafft werden kann, welche Probleme auftauchen können und welche Hilfestellungen nützlich sein können.

Freitag, 03.05.2019

10.00-10.15 Uhr Begrüßung und Einführung
(Anne Göring, Jürgen Wolters)

Einführung

10.15-11.00 Uhr Stand und Herausforderungen der Transitionsmedizin
(Dr. Anne Bredel-Geißler, Mainz)

11.00 -11.30 Uhr Kaffeepause und Firmenausstellung

Positionen und Herausforderungen

11.30-12.15 Uhr Die Rolle der Hausärzte
(Dr. Bernhard Riedl, Wenzelbach)

12.15-13.00 Uhr Die Rolle der Selbsthilfe
(Indra Beer, Lübeck und Jörg Foitzek, Rostock)

13.00-14.00 Uhr Mittagspause

14.00-14.45 Uhr Das Berliner Transitionsprojekt
(Dr. Aprad von Moers, Berlin)

14.45-15.15 Uhr Ängste für zwischendurch - Meine Erfahrungen der Transition bei HC
(Amelie Hauser, Tübingen)

15.15-15.45 Uhr Kaffeepause

Freie Themen

15.45-16.15 Uhr Grad der Behinderung und Nachteilsausgleich
(Christian Au, Hamburg)

16.15-16.45 Uhr Der Pflegenotstand und die ASBH
(Anne Göring, Vreden)

Fortsetzung Freitag, 03.05.2019

Abendprogramm (optional)

ab 19.00 Uhr Abendessen im Hotel

Samstag, 04.05.2019

10.00-10.15 Uhr Zusammenfassung des ersten Tages
(Anne Göring und Jürgen Wolters)

Lösungsansätze

10.15-10.45 Uhr Wie schule ich Jugendliche und junge Erwachsene?
(Dr. Gundula Ernst, Hannover)

10.45-11.15 Uhr Gesundheitsförderung für Menschen mit einer Behinderung
(Thomas Altgeld, Hannover)

11:15 bis 11:45 Kaffeepause

11.45-12.15 Uhr Transition aus Sicht der Orthopädie
(Dr. Stephan Martin, Hannover)

12.15-12.45 Uhr Psychologische Aspekt der Transition
(Dr. Katrin Drossel, Berlin, angefragt)

12.45-14.00 Uhr Mittagspause

14.00-14.30 Uhr Transition bei Menschen mit HC
(Jan Penic, Berlin)

14.30-15.00 Uhr Vortrag zu HC
(N.N.)

15.00-16.15 Uhr Podiumsdiskussion mit Ärzten, Betroffenen, Selbsthilfe, Vorstand
(Tobias Bücklein, Konstanz)

16.15 Uhr Zusammenfassung und Verabschiedung
(Anne Göring, Jürgen Wolters)

Anmeldung

Zur Anmeldung benutzen Sie bitte unsere Onlineanmeldung auf der Internetseite www.asbh-kongress.de oder das beigefügte Anmeldeformular.

Anmeldeschluss ist der 05. April 2019.

Kostenbeitrag

ASBH Mitglieder:

1 Tag: 35 € pro Person / Familien 55 €
2 Tage: 55 € pro Person / Familien 80 €

Nicht-Mitglieder (Betroffene, Angehörige):

1 Tag: 55 € pro Person / Familien 80 €
2 Tage: 80 € pro Person / Familien 105 €

Ärzte/ Fachleute:

1 Tag: 80 € pro Person
2 Tage: 105 € pro Person

Abendessen am 03.05.2019:

15 € pro Person / Kinder bis 14 Jahre
kostenfrei

Veranstaltungsort

Mercure Hotel MOA Berlin
Stephanstraße 41
10559 Berlin
Telefon 030 3940430
E-Mail Ha0f7@accor.com
www.hotel-moa-berlin.de

Kontakt

ASBH Selbsthilfe gGmbH
Andrea Stechschulte, Christoph Schwippert
Grafenhof 5
44137 Dortmund
Telefon 0231 861050-0
Telefax 0231 861050-50
E-Mail asbh@asbh.de
www.asbh.de
www.asbh-kongress.de

Übernachtung

Im Tagungshotel ist ein Zimmerkontingent für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer reserviert. Weitere alternative Hotels sind auf dem Buchungsformular aufgeführt.

Zielgruppe

Mitglieder, Angehörige, Interessierte aus der Selbsthilfe

Kinderbetreuung

Bitte vermerken Sie den Bedarf für Kinderbetreuung auf dem Anmeldeformular.

Firmenausstellung

Unternehmen aus dem Heil- und Hilfsmittelbereich, der Medizin- und Rollstuhltechnik beteiligen sich an der Firmenausstellung.

• • •  **Werden Sie ein Teil des Ganzen!**

Unterstützen Sie die Arbeit der ASBH mit einer Spende!
Online spenden unter www.asbh.de

Selbsthilfe lebt vom Mitmachen!



Die Veranstaltung wird von der Techniker-Krankenkasse gefördert

